



EBD-Newsletter 03/15

EBD-Vorstand diskutiert politischen Kompass fürs nächste Jahr. Das EBD-Netzwerk wächst

Es war ein sehr politischer EBD-Vorstand, der heute zu seiner ersten Sitzung im Jahr 2015 zusammenkam. Das lag nicht nur an der Tagesordnung – auf der Agenda des geschäftsführenden EBD-Gremiums standen der Fahrplan für die Meinungsbildung zu den Politischen Forderungen 2015/16 und eine Modernisierung der Wahlordnung – sondern auch am parallel tagenden Europäischen Rat und den Griechenland-Debatten. So wurde aus der „Aktuellen Viertelstunde zur Europapolitik“ eine einstündige integrationspolitische Grundsatzdebatte. | [Volltext](#)

Der EBD-Vorstand nahm vier Neumitglieder auf: Den Verband der Waldeigentümer (AGDW), die European School of Governance eusg GmbH, das Beratungsunternehmen Joschka Fischer & Company und die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV). Das Netzwerk wächst nun auf 243 Mitgliedsorganisationen. | [Volltext](#)

EBD-Netzwerktag am 29. Juni

Der diesjährige EBD Netzwerk-Tag rund um die Mitgliederversammlung 2015 findet am 29. Juni in Berlin in der Hertie School of Governance statt. Halten Sie diesen Termin schon heute frei, um sich mit unseren Mitgliedern auszutauschen, zu vernetzen und gemeinsam auf das kommende Jahr zu schauen. Weitere Informationen stellen wir Ihnen nach und nach auf der Seite „Mitgliederversammlung“ zusammen. | [Volltext](#)

Eine gemeinsame Stimme für Europa: EBD De-Briefing zum Europäischen Rat

Eine gemeinsame Stimme und noch mehr Zusammenarbeit, um die gegenwärtigen Herausforderungen zu überwinden: Mit einem hochmotivierten Plädoyer für ein starkes Europa begrüßte Hessens Europaministerin Lucia Puttrich für die gastgebende hessische Landesvertretung die rund 130 Gäste des EBD De-Briefings zum Europäischen Rat. | [Volltext](#) und [Presseschau](#)

EBD De-Briefings AGRIFISH und Justiz und Inneres: Entwicklungen in die richtige Richtung?

Die Öko-Verordnung, ein Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) und die Abschaffung des Milchquotensystems; dies waren die Schwerpunkte auf der Ratsagenda Landwirtschaft und Fischerei, zu denen Rolf Burbach, Referatsleiter und Europabeauftragter des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) beim EBD De-Briefing Rede und Antwort stand. | [Volltext](#)

Migrationsmainstreaming in der EU? Um eine effektive gemeinsame europäische Migrations- und Flüchtlingspolitik zu erarbeiten, hat die EU in ihrer Arbeit einen Fokus auf das Thema Migration gesetzt. So auch beim **Ratstreffen Justiz und Inneres** am 12. und 13. März in Brüssel. Dass das Thema dringlicher denn je ist, liegt auf der Hand: die Flüchtlingszahlen steigen und die Krisen, die diese Flüchtlingsströme verursachen, sind längst nicht beigelegt. Umso wichtiger ist eine Verzahnung von Außen- und Innenpolitik, um diesem Problem zu begegnen und effektive und nachhaltige Lösungen zu finden – das wurde beim EBD De-Briefing zum Rat Justiz und Inneres deutlich. | [Volltext](#)

Neu erschienen: EU-Karrieretipps für Natur- und Wirtschaftswissenschaftler

Zum Start des EPSO-Auswahlverfahrens für EU-Beamte hat die EBD neue Argumente für eine Karriere bei den Europäischen Institutionen veröffentlicht: In zwei Testimonial-Flyern stellen je fünf deutsche EU-Beamte ihren Werdegang in und durch die Institutionen vor und geben persönliche Einblicke in den EU-Alltag aus Arbeitnehmerperspektive. Vom Ingenieur bis zur Tierärztin, von der Europäischen Zentralbank bis zum Joint Research Center – mit den Flyern sollen Hochschulabsolventen wirtschafts- und naturwissenschaftlicher Studiengänge erfahren, welche Möglichkeiten sie mit ihren spezifischen Kenntnissen und Fähigkeiten in der Europäischen Union haben. | [Volltext](#)
Alle **Informationen zum Thema „EU-Karriere“** finden Sie [hier](#)

Europabildung: Fachforum Europa in Dresden

Das Fachforum Europa in Dresden fand in diesem Jahr unter dem Motto „Europa vermitteln heute: einfach.neu.anders!“ statt. Vertreten waren über 150 Teilnehmer aus dem europapolitischen Bildungsbereich darunter die EBD sowie die Mitgliedsorganisationen JEF, EUD, Schwarzkopf-Stiftung Junges Europa und Allianz Kulturstiftung. Das Forum bot eine Plattform, um sich über Neuigkeiten, Hindernisse oder Erfahrungen in Sachen Europa-Bildung für Jugendliche auszutauschen. Dabei standen Workshops, Kurzpräsentationen, Networking, sowie ein europabezogener Poetry Slam auf dem Programm. | [Volltext](#)

Europa studieren: Auswahl für College of Europe steht

Am 23./24. März tagte die deutsche Auswahljury für Studienplätze und Stipendien an Europas ältestem Europastudien-Institut. Wer darf für die EU in den Gremien der Vereinten Nationen sprechen? Wie bewerten Sie das OMT-Programm der Europäischen Zentralbank? Mit Fragen wie diesen konfrontierte die elfköpfige Auswahlkommission unter Leitung von Prof. Stefan Fröhlich (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg) die Hochschulabsolventen. Die Jury wählte 34 Kandidatinnen und Kandidaten aus, die ab Herbst einen der vier Masterstudiengänge am College of Europe in Brügge oder Natolin absolvieren. | [Volltext](#)

Einfacher, pluralistischer, transparenter: EMI-Vize Hüttemann zur Wahlrechtsreform

Mehr Pluralismus, transnationale Listen und eine Vereinfachung des europäischen Parteienstatutes forderte die Europäische Bewegung International (EMI) bei ihrer Mitgliederversammlung im November 2014. Die Reform des Wahlrechts der Europäischen Union stand auch auf der Agenda des Ausschusses für konstitutionelle Fragen (AFCO) im Europäischen Parlament. Zur Ausschusssitzung veröffentlichte EurActiv einen Namensartikel von EMI-Vizepräsident Bernd Hüttemann. | [Volltext](#)

Review2014 – wie geht es nun weiter?

Der Review Prozess des Auswärtigen Amtes geht nun in die zweite Phase – die der Umsetzung. Naturgemäß ist der interne Aktionsplan nicht zur Veröffentlichung bestimmt. Aber über das Auswärtige Amt hat das EBD-Mitglied European Council on Foreign Relations (ECFR) als Kooperationspartner in diesem Prozess das Dokument trotzdem erhalten und ausgewertet. Die EBD kann inhaltlich zufrieden sein, schreibt EBD-Generalsekretär Bernd Hüttemann in einem Kommentar, hatte sie doch schon vor Abschluss des Review-Prozesses mehr Vernetzung in einer neuen Form der European Public Diplomacy gefordert. | [Volltext](#)

Europäischer Wettbewerb: Bundesjury tagt in Hamburg

Aus 1.800 der bundesweit besten Schülerarbeiten wählte die Bundesjury des Europäischen Wettbewerbs 572 Bundespreisträger aus. Auf der Hamburger Tagung der Jury wurde nicht nur die 62. Wettbewerbsrunde ausgewertet und abgeschlossen, sondern bereits die Weichen für die kommende Runde gestellt. Eine intensive Woche, die nicht nur viel Arbeit, sondern auch viel Freude machte – denn die kreativen Ideen der Schülerinnen und Schüler sind der größte Lohn für alle Beteiligten. | [Volltext](#). Einen **Kurzfilm über die Bundesjury** finden Sie [hier](#)

Frauen Europas begrüßen die Quote

Das Netzwerk der Frauen Europas begrüßt die Verabschiedung einer gesetzlichen Frauenquote in Aufsichtsräten börsennotierter Unternehmen: „Alle, die sich jetzt die Frage stellen, ob das Gesetz gut ausgebildete Männer benachteiligt, seien daran erinnert, dass Frauenquoten sicherstellen sollen, dass nicht länger weniger fähige Männer besseren Frauen vorgezogen werden“, schreiben die Trägerinnen des „Preis Frauen Europas“ in einem gemeinsamen Statement. | [Volltext](#)

Kommende EBD-Termine

24.04. EMI-Mitgliederversammlung | 28.04. EBD Exklusiv: Frühzeitiger Austausch zu den Politischen Forderungen 2015/16 | 08.05. Sitzung des EBD-Vorstands | 13.05. EBD De-Briefing ECOFIN | 29.06. EBD-Mitgliederversammlung | Alle Termine online: <http://www.netzwerk-ebd.de/termine/>

Europa-Nachrichten der Mitgliedsorganisationen

BOGK-Positionspapier zu TTIP | DBV: Die Ära der Milchquote ist beendet | Stiftung Genshagen: Frankreich, Deutschland und EU am Scheideweg | JEF: Erklärung zur Ausbreitung der PEGIDA-Erklärung in Europa | VKU trifft EU-Kommissar Oettinger zur Digitalen Agenda | DBJR zur Griechenland-Debatte: Jugendaustausch statt Reparationen! | djb: Gegen den Gender-Pay-Gap! | und [viele mehr](#)

EU-Akteure in Bewegung

Neuer designierter EMI-Generalsekretär: [Petros Fassoulas](#) | Neuer Leiter der Berliner Repräsentanz von Volkswagen: [Michael Jansen](#) | Neuer Referatsleiter Kommunikation in der GD Handel der EU-Kommission: [Lutz Güllner](#) | Neue Public Affairs Managerin bei EurActiv.de: [Constanze Litt](#) | und [viele mehr](#)

Lesen Sie immer freitags online unser [EBD-Telegramm](#) – die [Schlaglichter der Woche](#) geben einen schnellen Überblick über die aktuellen Europa-Themen in den Medien, bei der EBD und auf Twitter.